

Rundschreiben 3/65

Liebe Freunde und Brüder !

Nach Erscheinen des letzten Rundschreibens sind noch einige Fragebogen eingegangen, die dazu beigetragen haben, die Anschriftenliste und unsere Statistik weiter zu ergänzen. Leider fehlen aber immer noch von einigen Kreisverbänden (KV) die Fragebogen, von denen bekannt ist, daß dort Tischtennis gespielt wird. Das Zwischenergebnis sieht jetzt so aus, daß in 24 KV insgesamt 214 Mannschaften in Meisterschaftsrunden Tischtennis spielen. Es kann aber angenommen werden, daß etwa 300 Mannschaften im Westbund fest spielen. Dazu kommen noch die vielen Jungen und jungen Männer, die in unseren Vereinen und Häusern der offenen Tür in ihrer Freizeit "Ping-Pong" spielen. Sollten sich in Vereinen neue TT-Gruppen bilden, so bitte ich, daß man mich davon in Kenntnis setzt. Ebenfalls wolle man mir Anschriftenänderungen oder bei Neuwahlen die Anschriften der neuen Fachwarte angeben.

Bundes-Mannschaftsmeisterschaften 1965

In diesem Jahr wurde nur eine Endrunde ausgetragen. Die für das Siegerland vorgesehene Vorrunde wurde sehr kurzfristig abgesagt und es hat hier einigen Ärger gegeben. Wir wollen nur hoffen, daß wir in Zukunft mit dem Siegerland in einer besseren Weise zusammenarbeiten können. Wegen verspäteter Meldung konnten einige Vereine nicht berücksichtigt werden. So waren bei der Endrunde am 16. Mai in Altenböge-Bönen (KV Hamm) folgende Mannschaften beteiligt: Uentrop, Hagen, Dortmund, Billmerich, Oberhausen, Altenböge, Dünne, Burbach. In den Gruppenspielen gab es durch die Niederlage der Dortmunder gegen Uentrop eine Überraschung. Nach den Gruppenspielen ergab sich folgender Stand:

Gruppe A

1. Oberhausen-Buschhausen	26:8	5:1
2. Altenböge	26:11	5:1
3. Dünne	11:19	2:4
4. Burbach	2:27	0:6

Gruppe B

1. Uentrop	27:14	6:0
2. Dortmund-Nicolai	25:10	4:2
3. Hagen-Vorhalle	14:21	2:4
4. Billmerich	6:27	0:6

In der Zwischenrunde kam Titelverteidiger Altenböge zu einem klaren 9:3 Erfolg gegen Uentrop und Dortmund kam mit einem 9:4 gegen Oberhausen in das Endspiel. Hier gab es dann die gleiche Paarung wie im vorigen Jahr in Kassel, aber Altenböge gewann diesmal klar mit 9:4 und wurde damit zum vierten Mal hintereinander Bundesmeister. Damit ist Altenböge erfolgreichster Verein des Westbundes und konnte Gelsenkirchen-Rotthausen übertreffen, die es auf drei Titel brachten. In Altenböge vermißte man jetzt schon zum dritten Mal bei einer Meisterschaft einen Vertreter vom Bundessportrat. Die anderen Sportarten im Westbund werden doch wohl kaum so "stiefmütterlich" behandelt.

CVJM-Europameisterschaften !!!

Zum ersten Mal fanden vom 23. April bis zum 26. April Europameisterschaften im Tischtennis statt, die in der dänischen Sportschule juelsminde hervorragend organisiert waren. Von den sechs deutschen Teilnehmern stellte der Westbund mit Horst Gödden, Duisburg, Werner Hartwig, Thomas Landgraf (beide Dortmund) und Karl-Heinz Baumgärtner, Altenböge vier Spieler. Dazu kamen zwei Spieler vom Jugenddorfwerk.

Spielerisch hatten unsere Teilnehmer nicht die geringste Chance. In den Mannschaftsspielen (Swathing-Cup) gab es Niederlagen gegen Finnland (2:5) und Holland (1:5). Europameister wurde England vor Schweden und Holland. Im Einzel und Doppel schieden unsere Teilnehmer spätestens in der zweiten Runde aus. Den besten Eindruck hinterließ Horst Gödden.

In Dänemark konnten wir feststellen, daß alle teilnehmenden Länder, außer Deutschland, in den Fachverbänden ihres Landes mitspielen. So kamen einige Spieler direkt von den Weltmeisterschaften in Jugoslawien. 80 Prozent aller Mitglieder des griechischen TT-Verbandes sind CVJMer. Wenn wir das berücksichtigen, ist das schlechte Abschneiden unserer Teilnehmer durchaus zu verstehen. Trotzdem waren für uns die Tage in Dänemark sehr interessant und erlebnisreich. Die nächsten Meisterschaften werden wahrscheinlich im nächsten Jahr in Griechenland stattfinden und danach im Abstand von zwei Jahren.

Die Spieler vom Bundesmeister Altenböge waren übrigens als "Schlachtenbummler" mit in Dänemark und bildeten dort einen Posanchor, der bei den Rahmenveranstaltungen und in der dortigen Gemeinde sehr beschäftigt und gern gesehen war.

#### Bundes-Einzelmeisterschaften

Die Bundes-Einzel- und Doppelmeisterschaften sind für das Wochenende 13./14. November vorgesehen. Interessenten wollen sich bis zum 5.7.65. bei mir melden; es müßten in einer oder zwei Turnhallen insgesamt mindestens zehn Platten zur Verfügung stehen. Meldeschluß ist der 20. Oktober. Nähere Einzelheiten werden im nächsten Rundbrief veröffentlicht.

#### Deutsche EK-Meisterschaften

Zum ersten Mal werden im Oktober deutsche Tischtennismeisterschaften für Mannschaften ausgetragen. Veranstalter ist das Jugenddorfwerk und teilnahmeberechtigt ist für den Westbund der CVJM Altenböge.

#### Meldungen - Veranstaltungen - Ergebnisse

Bei einem Pokalturnier in Melle gewann Altenböge vor Dünne. Das Pokalturnier in Methler (KV Unna) gewann ebenfalls Altenböge vor Uentrop, Billmerich, Methler, Hamm und Fröndenbergl. Der zweifache Bundesmeister (Jugend) Friedhelm Jantz (Uentrop) wurde vom Schiedsgericht des KV Hamm bis zum 31.3.66 gesperrt. Am 18. und 19. Sept. veranstaltet der Kurhessische Landesverband in Treysa ein Turnier für Mannschaften. Das interessiert uns auch: Deutscher Hallen-Handball-Meister wurde in Eßlingen der CVJM Duisburg-Wanheim.

Mit freundlichem Gruß  
gez. Gunter Hünerhoff